Herren Bezirksklasse Gr. Süd 3

Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 : TSG Niederhofheim 06 II
Freitag, 10.11.2023, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 30:33 Sätzen trennten sich die Spieler der TSG Niederhofheim 06 II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 3 am Freitagabend von der Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846. Rund 200 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Aland / Alker das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Eine starke Leistung zeigte Stefan Steiner, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Eckhard / Franz gegen Thieme / Christ. Da war final wirklich nichts zu holen. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Steiner / Maranan gegen Aland / Alker nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 7:11, 11:6, 11:9 nicht verloren. Mit 3:1 hatten Dressel / Hein im Spiel gegen Schneider / Petrovic die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andreas Eckhard bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Axel Aland dann doch niedergerungen worden. Beim 0:3 gegen Timo Thieme fand Jonas Franz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Stefan Steiner hatte im Einzel gegen Jonas Alker am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Einen Sieg fuhr daraufhin Sven Dressel beim 11:8, 7:11, 11:9, 11:7 gegen Dominik Schneider ein. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Michael Hein gelang es danach Benedikt Petrovic zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Ralph Chester Maranan bekam seinen Gegner Tobias Christ indes beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Wenig Chancen ließ Andreas Eckhard danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Timo Thieme. Das war ein souveräner Sieg. Eine schmerzhafte Niederlage gab es wiederum für Jonas Franz beim 2:3 gegen Axel Aland. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des fünften Satzes, als Franz mit einem 0:11 überfahren wurde. In vier Sätzen siegte Stefan Steiner gegen Dominik Schneider und gab dabei nur einen Satz ab. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Zwischenzeitlich konnte Sven Dressel zwar einen Satz gewinnen, verlor wenig später das Spiel gegen Jonas Alker, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Diese Niederlage war gleichzeitig die 5. für Dressel seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 5 Siege gelangen. Es dauerte eine Weile, bis Michael Hein seine 2:3-Niederlage gegen Tobias Christ quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ralph Chester Maranan bezwang anschließend Benedikt Petrovic in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim folgenden 0:3 gegen Aland / Alker fanden indessen Eckhard / Franz von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (02:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden der Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 geht es nun im nächsten Spiel am 13.11.2023 gegen den TV Gonzenheim 1894, während die TSG Niederhofheim 06 II am 21.11.2023 gegen die TSG Wehrheim 1861 antritt.

Statistik:
Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846
Doppel: Eckhard / Franz 0:2, Steiner / Maranan 1:0, Dressel / Hein 1:0
Einzel: A. Eckhard 1:1, J. Franz 0:2, S. Steiner 2:0, S. Dressel 1:1, M. Hein 1:1, R. Maranan 1:1
TSG Niederhofheim 06 II
Doppel: Aland / Alker 1:1, Thieme / Christ 1:0, Schneider / Petrovic 0:1
Einzel: T. Thieme 1:1, A. Aland 2:0, D. Schneider 0:2, J. Alker 1:1, T. Christ 2:0, B. Petrovic 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (02:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").